

## **Ein Urwald für unsere Kinder und Kindeskindern**

Vor 30 Jahren, am 1. August 1983, warf ein Gewittersturm innerhalb von einer halben Stunde hektargroße Waldbestände zu Boden. Die Entscheidung des für den Nationalpark damals zuständigen Ministers Dr. Hans Eisenmann, die Windwürfe nicht aufzuarbeiten, war wegweisend.

Begleiten Sie den Leiter der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald, Dr. Franz Leibl am Freitag, dem 19. Juli auf einer Wanderung vom Gfällparkplatz zur Racheldiensthütte durch diese Gebiete und erleben Sie, wie in den vergangenen 30 Jahren Windwurf und Borkenkäfer diese Wälder verändert und ihnen ihre "Wildheit" wieder zurückgegeben haben.

Treffpunkt zu dieser ca. dreieinhalb Stunden dauernden Veranstaltung ist um 13:15 Uhr am P+R-Parkplatz in Spiegelau mit anschließender Igelbusfahrt zum Gfällparkplatz (Abfahrt 13:35). Die Rückfahrt von der Racheldiensthütte nach Spiegelau findet ebenfalls mit dem Igelbus statt.

Eine Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich unter Tel. 0700 00776655.